



URBAN CHANGE IN TIME

Die Neuentdeckung der Stadt Wien, Karte für Karte, Gebäude für Gebäude

Verbesserte Zugänglichkeit von Daten und neue Formen von dynamischen Umgebungen des Internets welche ständig neue Visualisierungsmethoden hervorbringen, haben uns ermutigt an einer Applikation zu arbeiten welche wir Urban Change in Time (www.ucit.or.at) genannt haben. Das Ziel war es das Wachstum der Stadt Wien sichtbar und für die Öffentlichkeit mühelos zugänglich zu machen.

Die Internet Applikation erlaubt es durch die Zeitgeschichte der Stadt Wien zu navigieren; entweder mit historischen Karten oder durch das Alter der bebauten Umgebung. Der „Kartenansicht“, welcher historische Karten Wiens verwendet, funktioniert wie ein Daumenkino, bei dem die Karten in Raum und Zeit dargestellt werden, beginnend mit dem 17. Jahrhundert bis heute. Andererseits, der Vektor Modus, genannt „Gebäudeansicht“, zeigt das Alter der momentan existierenden Gebäude in Wien. Man kann die ältesten Gebäude Wiens aus dem 12. und 13. Jahrhundert entdecken, oder sich die Gegend wo man lebt oder aufgewachsen ist, genauer ansehen. Noch interessanter ist es, den Einfluss von verschiedenen Perioden, wie zum Beispiel der Gründerzeit, auf die bebauten Umgebung zu sehen.

UCIT ist als Open Source Web Anwendung realisiert und verwendet ebenfalls Open Source Lösungen. Die Daten die dazu verwendet wurden, sind sowohl Open Source als auch Closed Source Daten diverser staatlicher Institutionen.

Die UCIT Infrastruktur basiert hauptsächlich auf Open Source Technologien welche einen modernen und viel verwendeten Applikations/Web Server verwendet (Apache Tomcat). Alle SW-Ergebnisse sind unter <https://github.com/UrbanChangeInTime/UCIT/tree/ucit-ii> frei zugänglich (Lizenzen: MIT / Artistic Licence 2.0 / GPL / Apache License 2.0).

Wir haben versucht existierende Daten auf eine etwas unkonventionelle Art zu visualisieren, welche die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit und der Medien auf sich zieht. Es ist wichtig die Stadt neu zu betrachten, und für neue Entdeckungen und kritische Analyse zu eröffnen. Besonders mit den Möglichkeiten die das Internet mit sich bringt, führt eine effektive Visualisierung zu interessanten Diskussionen und neuen Erkenntnissen.